

Für Demokratie und Menschenrechte

Berliner Organisationen protestieren gemeinsam gegen die AfD, für Menschenrechte und Demokratie.

Am 21.06.2018 fand in der Fabrik Osloer Str. eine Pressekonferenz statt, die von Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH vorbereitet wurde. Beteiligt waren Vertreter*innen der Nichtregierungsorganisationen (NGOs), die eine gemeinsame Erklärung im Namen der NGOs in Berlin gegen Faschismus und Populismus unterzeichnet haben. [Link](#)

Die Erklärung richtet sich gegen Aktivitäten von AfD und ihrer Anhänger, die zum Ziel haben, die Arbeit von einzelnen kleinen Organisationen, ihrer Mitarbeiter*innen, Mitglieder und ihrer Aktiven zu beeinträchtigen sowie diese Organisation zu missbrauchen, um ohne ihr Wissen und Zustimmung eigene rassistische Inhalte zu verbreiten. Von ihren negativen Erfahrungen mit der AfD, von konkreten Aktivitäten zur Beeinträchtigung der satzungsmäßigen Arbeit berichteten Vorstandsmitglieder und Aktive der Vereine NARUD e.V., JUP e.V. und Transaidency e.V.

Die Erklärung unterzeichneten 25 Organisationen, darunter auch das SprachCafé Polnisch.

Wir sind der Meinung, dass nur ein klarer Widerstand seitens möglichst vieler NGOs gegen die Versuche, Organisationen zu diskreditieren, die mit öffentlichen Mitteln unterstützt werden, Wahrung einer solidarischen und bürgerschaftlichen Gesellschaft in Deutschland garantieren kann.

Wir möchten ein Teil solch einer Gesellschaft bleiben, deswegen haben wir uns dieser Aktion angeschlossen.

Dr. Monika Paweska

Die Erklärung kann noch bis zum **15.07.2018** bei moskito@pfefferwerk.de **mitunterzeichnet** werden.